


 **AGEPAN**[®]



**KOMPLETT-
LÖSUNG**

nur bei **AGEPAN**[®]



AGEPAN[®] **DWD black**

Ökologische Holzfaserplatte mit
hervorragender Optik.

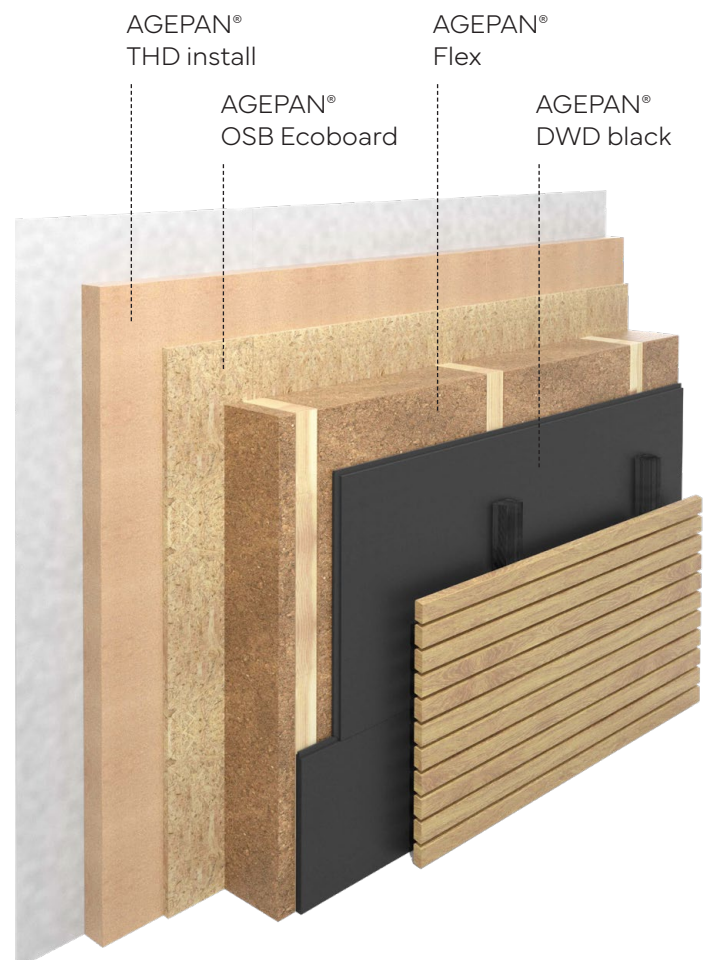
A brand of
SONAE 
ARAUCO

DIFFUSIONSOFFENE WANDKONSTRUKTIONEN OHNE ZUSÄTZLICHE FASSADENBAHN

AGEPAN® DWD black ist eine robuste und optisch elegante Lösung für moderne Fassaden, die Nachhaltigkeitsaspekte perfekt mit innovativen und einzigartigen Produktmerkmalen verbindet. Sie eignet sich ideal für hinterlüftete Vorhangfassaden mit offenem Fugenanteil. Die einheitlich schwarz durchgefärbte Holzfaserplatte vom Typ MDF.RWH gemäß DIN EN 622-5 bietet eine funktionale und ökologische Alternative zur Fassadenbahn. In Architektur, Planung und Verarbeitung wird dieser nachhaltige Mehrwert gezielt bei der Materialauswahl genutzt und durch zusätzliche Eigenschaften wie Stabilität, Abriebfestigkeit, Diffusionsoffenheit und eine ansprechende Optik ergänzt. Durch die Rohdichte von $\geq 600 \text{ kg/m}^3$ eignet sie sich für Brandschutzkonstruktionen gemäß DIN 4102-4. Das stabile Nut- und Federprofil sowie die hohe Abrieb- und Druckfestigkeit sorgen für eine einfache Montage.

Einzigartig

AGEPAN® DWD black ist die einzige schwarz durchgefärbte Holzfaserplatte ohne bedenkliche Zusätze. Sie bietet eine funktionale und ökologische Alternative zu Fassadenbahnen. Die verwendeten Pigmente sind lichtecht und zudem frei von Farbstoffen oder anderen chemischen Zusätzen.



+ BESONDERS DRUCKFEST

Deutlich widerstandsfähiger gegen Beschädigung und Abnutzung, bleibt stabil beim Anbringen der Konterlatten und bietet einen dauerhaften Windschutz – ohne die typischen Verformungen oder Schäden, wie sie bei einer Fassadenbahn auftreten können.



+ ABRIEBFEST

Die robuste Oberfläche ist abriebfest und ermöglicht eine schnellere Verlegung – das Abkleben von flächigen Stoßfugen erfolgt ohne zusätzliche Verwendung von Primer.

+ STABILES N+F-PROFIL

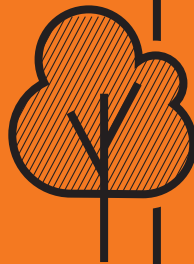
Sorgt für festen Halt, ist schnell zu verlegen und muss nicht abgeklebt werden.

+ BRANDSCHUTZ

Mit einer Rohdichte von $\geq 600 \text{ kg/m}^3$ erfüllt die Platte die Anforderungen für normgerechte Brandschutzkonstruktionen.

+ ÖKOLOGISCH

Frei von klebenden oder bedenklichen Zusätzen – kein Verkleben der Sägeblätter, weniger Reinigungsaufwand.



+ ANSPRECHENDE OPTIK

Die UV-stabile, tiefschwarze Durchfärbung sorgt für eine gleichmäßige, hochwertige Optik – ideal für offene Fassaden.

+ QUALITÄTSPRODUKT

Hohe Standards, nachhaltig produziert in Deutschland – und damit ein geringer CO₂-Fußabdruck.



Einsatzgebiete

Wand



Stabile Unterdeckplatte als zweite wasserableitende Schicht und winddichte Ebene bei Außenwandbekleidungen mit definiertem offenen Fugenteil gemäß DIN 68800-2

Unterdeckplatte TYP IL nach DIN EN 14964

Lieferinformationen

Dicke (mm)	Kante	Format (mm)	Deckmaß (mm)	Deckmaß Platte (m ²)	Stück/Paket	Pakete/Palette	Gewicht/Palette (kg)
16	N + F	2515 x 640	2500 x 625	1,6	40	1	640

Technische Daten

Eigenschaft	Einheit	Wert
Produktnorm		DIN EN 622-5 / DIN EN 13986
Technische Klasse		MDF.RWH
Rohdichte ρ	kg/m ³	≥ 600
Nennstärke	mm	16
Wärmeleitfähigkeit λ	W/mK	0,1
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ		12
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d	m	0,19
Biegefestigkeit	N/mm ²	14
Biege-Elastizitätsmodul	N/mm ²	1600
Querzugfestigkeit	N/mm ²	0,35
Dickenquellung	%	≤ 8,5
Querzugfestigkeit nach Kochprüfung	N/mm ²	0,06
Spezifische Wärmespeicherkapazität	J/kgK	1700
Maximale Einsatztemperatur	°C	110
Formaldehyd-Emission	Klasse	E1*, NAF (< 0,03 ppm)
Brandverhalten Euroklasse nach DIN EN 13501-1		D-s2, d0
Auslieferungsfeuchte	%	9 ± 4
Max. Achsabstand der Holzständer	cm	83,5
Freibewitterung		bis zu 6 Wochen
Entsorgung		Altholzkategorie: A2 Abfallschlüsselnummern (AVV): 030105, 170201

* Erfüllt die Anforderungen nach Chemikalien-Verbotsverordnung [E05]
NAF = No-Added Formaldehyde, formaldehydfrei verleimt

Allgemeine Hinweise

- + Platten vor Befeuchtung schützen, trocken lagern und verarbeiten
- + Es sind nur unbeschädigte Platten zu verwenden
- + Einzelne Platten hochkant bewegen
- + Bei Entnahme aus dem Paket volle Plattenstärke greifen
- + Klimatisierung auf Gebrauchsfeuchte erforderlich, dazu Verpackungsfolie bei Lagerung vor Ort entfernen
- + Längen- und Breitenänderungen durch Feuchteinwirkung sind konstruktiv zu berücksichtigen

Freibewitterung

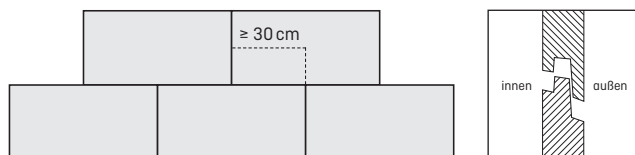
- + Freibewitterung eingeschränkt bis zu 6 Wochen
- + Bei eventueller Feuchteaufnahme ist eine Rücktrocknung auf Gebrauchsfeuchte zu gewährleisten
- + Durch übermäßige Feuchteaufnahme nimmt die Festigkeit der Platte ab und wird nach Trocknung nicht wieder vollständig hergestellt

Ableben von Stößen und Durchdringungen

- + Zurückgeschnittene Plattenstöße, Anschlüsse und Durchdringungen sind wind- und schlagregendicht auszuführen und mit geeigneten Klebändern abzukleben
- + Dazu sind folgende Klebänder zu empfehlen:
 - pro clima®, TESCON® INVIS
 - SIGA Wigluv® Black

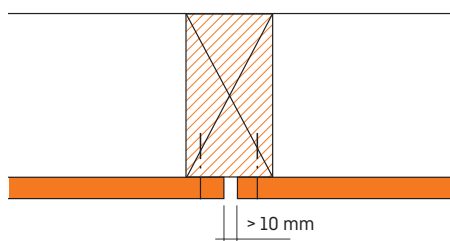
Verlegehinweise

- + Platten können direkt auf der Tragkonstruktion verlegt werden
- + Feder zeigt nach oben
- + Folgende Rastermaße sind zu beachten:
 - 62,5 cm
 - 83,5 cm
- + Innen- und Außenseite beachten (siehe N+F)
- + Platten passgenau und fugendicht im Verband verlegen
- + Der Stoßversatz beträgt min. 30 cm



Dehnfugen

- + Dehnfugen sind bei einer zusammenhängenden Deckfläche ab ca. 7 m zu berücksichtigen
- + Dazu empfiehlt sich ein Dehnschnitt in Ständerlängsrichtung

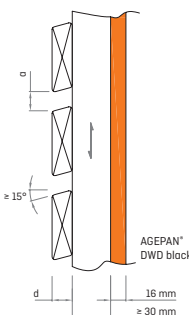


Leistenbekleidungen mit offenen Fugen

- + Grundsätzlich bietet eine fachgerecht ausgeführte horizontale Rhombusleistenbekleidung einen höheren Witterungsschutz als vertikal angeordnete Bekleidungsleisten
- + Die Einhaltung der folgenden Bedingungen ersetzt nicht den bauphysikalischen Nachweis
- + Für die bauphysikalischen Simulationen stehen Datensätze in der WUFI® Materialdatenbank zur Verfügung

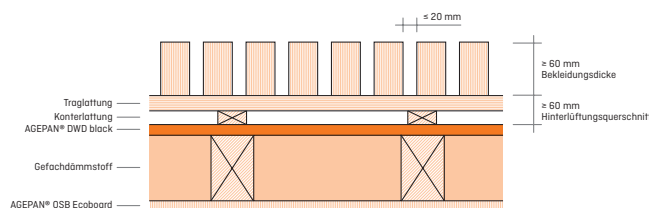
Horizontale Bekleidung – Rhombusleisten

- + Abstand (a) zwischen den Rhombusleisten: mind. 7 mm bis max. 20 mm
- + Abstand (a) zwischen den Rhombusleisten \leq Leistendicke d
- + Dicke Rhombusleiste \geq 18 mm
- + Verhältnis von Leistenbreite zu Fugenbreite: 3 : 1
- + Hinterlüftungsquerschnitt \geq 30 mm



Vertikale Leistenbekleidung

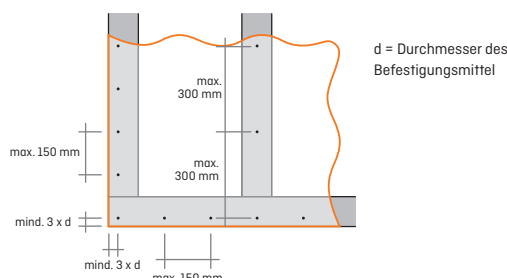
- + Konter- und Traglattung jeweils \geq 30 x 50 mm
- + Hinterlüftungsquerschnitt \geq 60 mm
- + Bekleidungsstärke \geq 60 mm
- + Maximaler Fugenabstand der Bekleidung \leq 20 mm



Befestigung

- + Die Befestigung erfolgt mit Klammern, Nägeln oder Schrauben mit bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis (Norm bzw. Zulassung)
- + Die Länge der Verbindungsmittel beträgt 2,5 x Plattendicke, jedoch min. 50 mm
- + Klammern mit Drahtdurchmesser $d \geq 1,52$ mm
- + Bei der Verwendung von Nägeln sind Flachkopfnägel oder Rillennägel zu verwenden

Empfohlene Befestigungsabstände:



Die Konterlattensbefestigung erfolgt nach rechnerischem Nachweis. Bemessungshilfen finden Sie unter www.sonaearauco.com

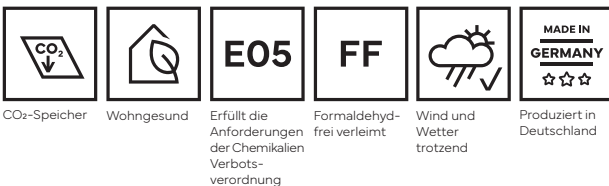


DAS THEMA NACHHALTIGKEIT HAT FÜR UNS ZENTRALE BEDEUTUNG.

Die Umwelt zu schützen ist Teil unserer Unternehmenskultur. Bei Sonae Arauco verpflichten wir uns zur Einhaltung des Konzepts zur nachhaltigen Nutzung der Rohstoffe und respektieren diese Prinzipien aktiv im gesamten Produktionsablauf. AGEPAN® Produkte tragen dazu bei, die Herausforderungen des Klimawandels zu bewältigen.



AGEPAN® gestaltet die Zukunft des Bauens mit nachhaltigen Holzfasernerlösungen, die Menschen und Natur verbinden. Wir möchten, dass jedes Bauprojekt das Klima schont und die Lebensqualität steigert – heute und für kommende Generationen.



Achten Sie auf entsprechend zertifizierte Produkte: PEFC-zertifizierte Produkte sind auf Nachfrage und Verfügbarkeit lieferbar. Bitte bei Bestellung angeben.



Produktflyer, Februar 2026

Produkt- und Unternehmensnamen in diesem Produktflyer sind Handelsnamen oder eingetragene Warenzeichen. Reproduktion nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Sonae Arauco. Sonae Arauco übernimmt keine Haftung für Fehler oder Irrtümer. Dieser Produktflyer entspricht dem technischen Stand zum Druckzeitpunkt und gilt zusammen mit weiteren Unterlagen von AGEPAN®. Verarbeitungshinweise und baurechtliche Bestimmungen sind zu beachten. Die Materialeignung ist für den Einsatz zu prüfen.

Ihr AGEPAN® Partner